

# Fortbildung PFLANZENPÄDAGOGIK –2024 / 25

## Die Begeisterung für das grüne Kleid der Erde wecken



Pflanzen sind Voraussetzung und ständiger Begleiter unseres Lebens. Viele Studien belegen, wie wichtig die Beziehung zum Lebendigen, zu Pflanzen und Tieren, für die kindliche Entwicklung und auch für uns Erwachsene ist. Doch die Entfremdung gerade von Pflanzen nimmt zu. Wir kennen sie nicht mehr und wissen kaum noch, wofür sie gut sind. Pflanzenpädagogik will dieser Entwicklung entgegenwirken. Ihr Ziel ist es, Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, Kräuter, Büsche und Bäume mit allen Sinnen kennen zu lernen und eine innige Beziehung zu ihnen aufzubauen. Sie vermittelt traditionelles und aktuelles (Wild)pflanzenwissen (Mythologie, Biologie, Verwendung) sowie ein breites Repertoire natur-, erlebnis- und wildnispädagogischer Methoden, mit denen Pflanzen erlebbar und begreifbar gemacht werden können. Die Fortbildung wendet sich an Laien und Profis gleichermaßen.

**Inhalte:** *Pflanzenwissen Theorie:* Artenkenntnis, Familienzugehörigkeit, Umgang mit Bestimmungsliteratur, Gefahren (z.B. Giftpflanzen), *Pflanzenwissen Praxis:* Verwendung von Wildpflanzen als Gemüse, Gewürz, Medizin, Räucherpflanze u.a. • Geschichten, Märchen, Mythen rund um Kräuter, Büsche, Bäume • *Exkursionen:* um Pflanzen an ihrem natürlichen Standort in echt zu erleben und unterschiedliche Lebensräume kennen zu lernen • *Pflanzen in der pädagogischen Arbeit:* Methoden der Natur-, Erlebnis- und Wildnispädagogik, Sorgfaltspflicht, Erste Hilfe.

**Zeiten:** Die Fortbildung findet an sieben Samstagen jeweils von 9 Uhr bis 18 Uhr sowie an zwei Wochenenden (Samstag 9 Uhr bis 18 Uhr, Sonntag 9 Uhr bis 15 Uhr) statt.

**Ort:** StadtGut Blankenfelde, Umweltbüro Pankow, Seminarhaus ÖkoLeA bei Strausberg

**Besonderheiten:** Die Fortbildung findet zum überwiegenden Teil draußen statt.

**Die Fortbildung ist ein Kooperations-Projekt folgender Partner:**



AGRARBÖRSE  
Deutschland Ost e.V.



## Termine:

**Teil I: 23.3.2024:** Die Natur erwacht • Das erste Grün erkennen und nutzen • Das Einmaleins des Kräutersammelns • Frühblüher und ihre Lebensstrategie • Ach Du grüne Neune: Brauchtum rund um die Frühlings-Tag-und-Nachtgleiche • **Ort:** StadtGut Blankenfelde

**Teil II: 20.4.2024:** Kräuter für die Frühjahrskur – fit mit Hilfe unserer grünen Gefährten • Was blüht denn da? Bestimmungsübungen I • Individuelles Nachschlagewerk: Das Herbarium • Brauchtum rund um Walpurgis • Die Lippenblütler und ihre Inhaltsstoffe • **Ort:** StadtGut Blankenfelde

**Teil III: 25.5.2024:** Die Verwandtschaft der Pflanzen • Wie Pflanzen zu ihren Namen kommen • Was blüht denn da? Bestimmungsübungen II • Die Wiedereinwohnungskarte – sich mit dem eigenen Lebensmittelpunkt verbinden • Die Kreuzblütler und ihre Inhaltsstoffe • **Ort:** StadtGut Blankenfelde

**Teil IV: 22./23.06.2024:** Von Pflanzen und Menschen • Methodenkompetenz in der Pflanzenpädagogik • Das Konzept des „Flow-Learning“: Lernen nach dem natürlichen Kreislauf • Pflanzenpädagogische Projekte planen und durchführen • Vorsicht giftig: Umgang mit Giftpflanzen sowie gefährlichen Doppelgängern • Die Doldenblütler und ihre Inhaltsstoffe • Die Rosengewächse und ihre Inhaltsstoffe • Brauchtum rund um die Sommersonnenwende **Ort:** Seminarhaus ÖkoleA Klosterdorf bei Strausberg

**Teil V: 13.07.2024:** Biotopkunde: Was uns Pflanzen über den Ort verraten, an dem sie wachsen • Kräuter trocknen als Gewürz und als Tee • Der Frauendreißiger: Brauchtum rund um die Sommerkräuter • Die Korbblütler und ihre Inhaltsstoffe • **Ort:** StadtGut Blankenfelde

**Teil VI: 21.09.2024:** Die Fülle der Natur • Wildfrüchte und Sämereien • Heckenpflanzen • Danksagung und Erntedank • Sich von der Schönheit der Natur inspirieren lassen: Kunst mit Pflanzen, Pflanzen in der Kunst • Die Schmetterlingsblütler und ihre Inhaltsstoffe • Brauchtum rund um die Herbst-Tag-und-Nachtgleiche **Ort:** StadtGut Blankenfelde

**Teil VII: 19.10.2024:** Bäume, die Riesen des Pflanzenreichs: unterschiedliche methodische Zugänge zu Buche, Eiche, Kiefer und Co • von Zwergen, Elfen und Wichteln – Fantasiewelten als Weg zu den Pflanzen • Brauchtum rund um Allerheiligen • **Ort:** Umweltbüro Weißensee

**Teil VIII: 16.11.2024:** Bäume Teil II – vom vielfältigen Nutzen der Pflanzenriesen • Die Natur zieht sich zurück: Wurzeln und wie man sie verwenden kann • Medizin aus Pflanzen, Pflanzen als Medizin • Salben und Tinkturen für die Hausapotheke • **Ort:** StadtGut Blankenfelde

**Teil IX: 22./23.02. 2025:** Abschluss und Abschied • Präsentation der Jahresarbeiten • Entspannung in der Natur • Pflanzen-Meditationen • Kleine Räucherkunde: Kräuter zum Räuchern, Räuchern mit Kräutern • Pflanzen-verbunden bleiben • Blick in die Zukunft • **Ort:** Umweltbüro: Weißensee

**Kosten:** Staffelung nach Selbsteinschätzung: Standard **910,-€**, ermäßigt **840,-€**, Unterstützer-Preis: **980,- €**. Für Verpflegung, Material, Übernachtung sind zusätzlich einmalig für das ganze Jahr **198,-€** zu entrichten.

**Jahresarbeiten:** Teil der Fortbildung ist die Erstellung eines Herbariums, das Verfassen von Pflanzen-Monografien sowie die Planung, Durchführung und Präsentation eines pädagogischen Pflanzenprojekts. Die Teilnehmenden sind ebenfalls angehalten, eine so genannte Wiedereinwohnungskarte zu gestalten.

**Dozentin: Melanie Vraux**, geb. 1973, Diplom-Biologin, Journalistin, Natur-, Erlebnis-, Kräuter- und Wildnispädagogin, Dozentin an zahlreichen Weiterbildungsinstituten, u.a. Berliner Institut für Frühpädagogik e.V.; Pädagogika Potsdam gGmbH, Gründerin und pädagogische Leitung der gemeinnützigen Gesellschaft "Wildwärts" ([www.wildwaerts.de](http://www.wildwaerts.de)), begleitet seit 20 Jahren Kinder und Erwachsene auf ihrem Weg zur Natur. Diese Fortbildung leitet sie seit zehn Jahren.

**Anmeldung:** [info@wildwaerts.de](mailto:info@wildwaerts.de), 030-40 57 67 87